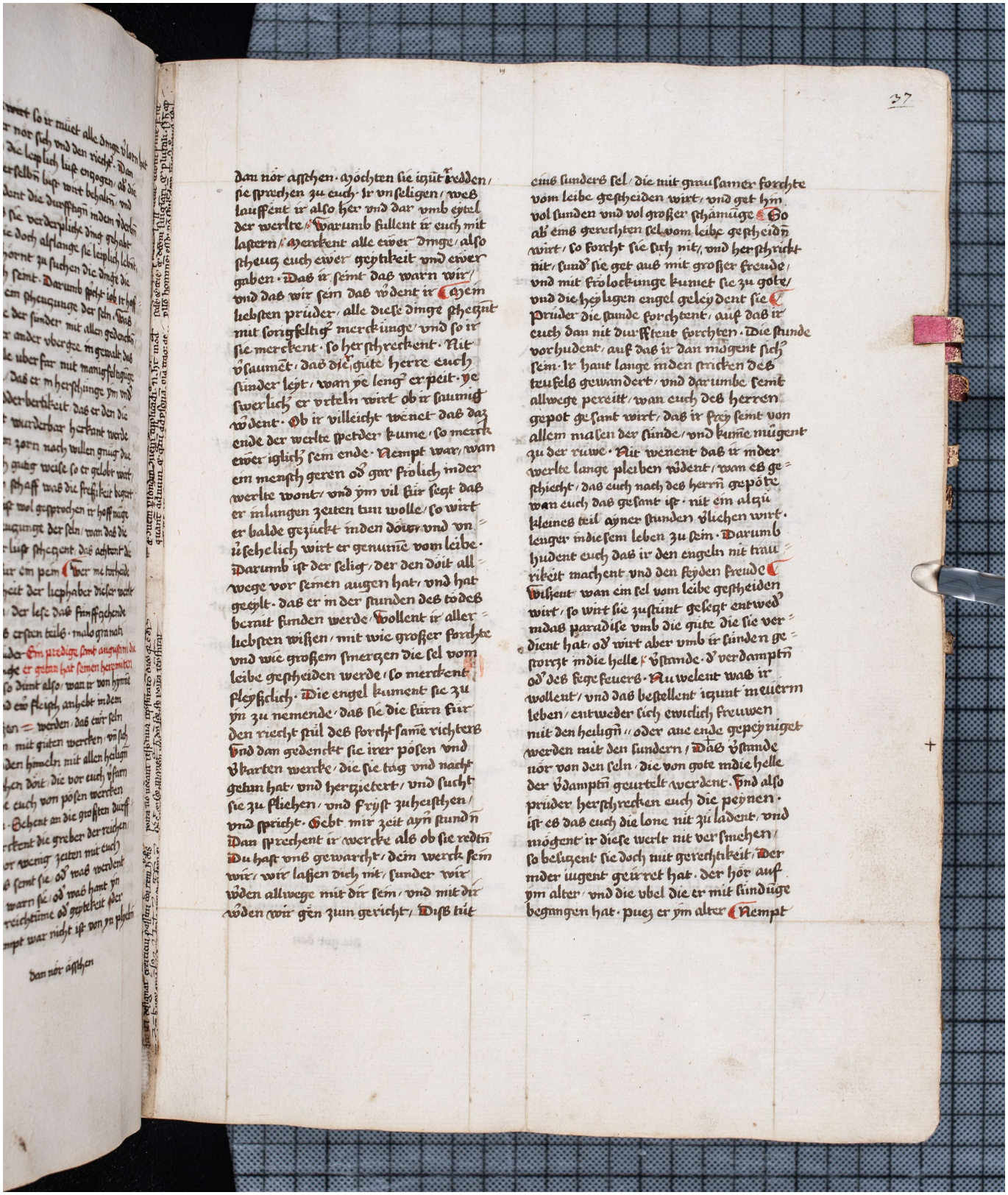
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift



dan nor aſſchen · ayochten ſie iczut tedden /
ſie ſprechen zu euch · Ir vnſeligen / wes
lauffent ir alſo her vnd dar vmb eytel
der werlte / Warumb fullent ir euch mit
laſtern / Merckent alle ewer dinge / alſo
ſtheuz euch ewer geytikeit vnd ewer
gaben · Das ir ſemt das warn wir /
vnd das wir ſein das wöent ir Cayem
liebſten prüder / alle dieſe dinge ſtheynt
mit ſorgfelting merckunge / vnd ſo ir
ſie merckent · ſo herſthreckent · Nit
vſaumēt / das die gute herre euch
ſunder leyt / wan ye leng er peit · ye
ſwerlich er vrteln wirt ob ir ſaumig
wöent · Ob ir villeicht wenet das daz
ende der werlte ſperder kume / ſo merck
ewer iglich ſem ende · Nempt war / wan
em menſch geren od gar frölich inder
werlte wont / vnd ym vil für ſegt das
er inlungen zeiten tun wolle / ſo wirt
er balde gezuckt inden doter vnd vn
üſehelich wirt er genumē vom leibe ·
Darumb iſt der ſeligt / der den doit all
wege vor ſemen augen hat / vnd hat
geyelt · das er in der ſtunden des todes
bernt funden werde / Wollent ir aller
liebſten wiſſen / mit wie groſſer forchte
vnd wie großem ſmertzen die ſel vom
leibe geſtheiden werde / ſo merckent
fleyſſiclich · Die engel kument ſie zu
ym zu nemende / das ſie die furn für
den riecht ſtül des forcht ſamē richters
vnd dan gedenckt ſie irer pöſen vnd
vbarten werke / die ſie täg vnd nacht
getun hat / vnd hertzitert / vnd ſucht
ſie zu fliehen / vnd fryſt zuheſthen /
vnd ſpricht · Gebt mir zeit ayn ſtundn
Dan ſprechent ir werche als ob ſie redtn
Du haſt vns gewarcht / dein werck ſem
wir / wir laſſen dich mit / ſunder wir
wöen allwege mit dir ſem / vnd mit dir
wöen wir gen zum gericht / Diſs tut
eins ſunders ſel / die mit grauſamer forchte
vom leibe geſtheiden wirt / vnd get hin
vol ſunden vnd vol groſſer ſchamüge Go
alſ eins gerechten ſel vom leibe geſtheidn
wirt / ſo forcht ſie ſich nit / vnd herſthrickt
nit / ſund ſie get aus mit groſſer freude /
vnd mit frölockunge kumet ſie zu gote /
vnd die heyligen engel geleydent ſie C
Prüder die ſtunde forchtent / auf das ir
euch dan nit durfftent forchten · Die ſtunde
vorhudent / auf das ir dan mögent ſich
ſem · Ir haut lange inden ſtricken des
teufels gewandert / vnd darumbe ſemt
allwege pereitt / wan euch des herren
gepot geſant wirt / das ir frey ſemt von
allem maſen der ſünde / vnd kume mügent
zu der ruwe · Nit wenent das ir inder
werlte lange pleiben wöent / wan es ge
ſthicht / das euch nach des herrn gepöte
wan euch das geſant iſt · nit ein altzü
kleines teil ayner ſtunden vliehen wirt ·
lenger indieſem leben zu ſein · Darumb
hudent euch das ir den engeln nit trau
riteit machent vnd den feyden freude C
Wiſſent wan ein ſel vom leibe geſtheiden
wirt / ſo wirt ſie zuſtunt gelegt entwed
in das paradiſe vmb die gute die ſie ver
dient hat / od wirt aber vmb ir ſünden ge
ſtorzt in die helle / vſtunde · d verdamptn
od des fegefeuers · Nu welent was ir
wollent / vnd das beſtellent iczunt in eurm
leben / entweder ſich ewiclich freuwen
mit den heiligen / oder ane ende gepeyniget
werden mit den ſundern / Das vſtunde
nor von den ſeln / die von gote in die helle
der vdamptn geurtelt werdent · Vnd alſo
prüder herſthrecken euch die peynen ·
iſt es das euch die lone nit zu ladent / vnd
mögent ir dieſe werlt nit verſmechen /
ſo beligent ſie doch nit gerechtikeit / der
inder iugent geürret hat · der hör auf
ym alter / vnd die vbel die er mit ſündige
begangen hat · puez er ym alter C Nempt